



© privat

Innovation

Mit vereinfachten Finanzen Zeit und Geld sparen

Michael Haller, Domonda

Michael Haller etabliert die virtuelle Finanzabteilung und spart Unternehmern damit Zeit und Kosten. KMUs zu mehr Zeit und Erfolg verhelfen, das ist die Vision von mir und dem Domonda-Team. Als Selbstständiger musste ich mich jahrelang mit mühsamer Buchhaltung und Prozessen im Finanzmanagement beschäftigen und wurde ständig von meinem Kerngeschäft abgelenkt. 2016 beschloss ich, die Probleme als Chance zu sehen und eine virtuelle Finanzplattform zu entwickeln.

"In den vergangenen zwei Jahren konnten wir uns in Österreich und Deutschland etablieren. Jetzt wollen wir die europaweite Expansion schaffen."

Die Idee hinter Domonda war, alle Prozesse die mit Buchhaltung und Finanzen zu tun haben zu vereinfachen, digitalisieren und in einer Plattform abzubilden. Somit Unternehmern Zeit und Geld zu sparen und zusätzlich eine höhere Transparenz über deren Finanzen und eine Unterstützung bei wichtigen Entscheidungen zu bieten. Mit dem Steuerberater Stefan Spiegel

und dem Developer Erik Unger war das perfekte Team für das FinTech-Startup gefunden. Nach weniger als einem Jahr Entwicklungszeit ist unsere Plattform seit 2017 auf dem Markt. Domonda bietet eine breite Palette an Funktionen. Mit Hilfe von künstlicher Intelligenz wird das Management von Rechnungen voll automatisiert! Belege werden dabei gescannt, verarbeitet und vorkontiert. Außerdem können Rechnungsfreigabeprozesse einfach implementiert und Bankkonten verknüpft werden. Alle wichtigen Daten laufen dann in einem übersichtlichen Dashboard zusammen. Dem nicht genug, können sogar weitere Finanzservices, wie bspw. Controlling, Steuerberater oder Lohnverrechnung variabel zugebucht werden. In den ersten beiden Jahren konnten wir mehr als 300 Firmenkunden in Österreich und Deutschland gewinnen. Nun steht die europaweite Expansion vor der Tür. www.domonda.at
Online seit 06.11.2019 (Aktualisiert: 13.01.2020)